

**WERKSTATT**  
baukultur-bonn.de

**Neue kunsthistorische  
Führungen  
zu Bonner Architektur**

**Samstagsführungen 2012**

## **Termine**

### **Immer wieder samstags um 13 Uhr**

#### **Februar**

- 11.02. Rund um den Kaiserplatz
- 18.02. Stätten des Karnevals
- 25.02. Die Kirche St. Helena

#### **März**

- 03.03. Bauten des Deutschen Herolds
- 10.03. Die Christuskirche in Plittersdorf
- 17.03. Die Rheinfront
- 24.03. Sakrale Kleinode
- 31.03. Das Frankenbad

#### **April**

- 07.04. Die Beethovenhalle
- 14.04. Die Heilig-Kreuz-Kirche in Limperich

Kontakt und Impressum

## **Unsere Samstagsführungen . . .**

### **sind immer kostenfrei**

Junge Studierende der Universität Bonn betreiben die Werkstatt Baukultur aus Freude an der Kunstgeschichte und mit ehrenamtlichem Engagement.

### **sind immer am Ort**

An dem Gebäude selber lässt sich am besten erkennen, welche Besonderheiten es aufweist. Deswegen sind wir immer zu Fuß unterwegs und schauen von außen, innen und manchmal auch von unten und oben.

### **sind immer ein Erlebnis**

Allein vom Schauen und Entdecken wird einem sicherlich schon warm. Bitte achten Sie aber immer auch auf entsprechende Kleidung, und manchmal guckt es sich intensiver mit einem Fernglas.

### **sind immer eine Anregung zum Nachdenken**

Orte, Bauten, Plätze, die aktuell in Bonn zur Diskussion stehen oder auf den ersten Blick ungewöhnlich erscheinen, sind unsere Lieblingsplätze. Und auch vermeintlich Altbekanntes lohnt oft einen neuen Blick.

## **Bonner Plätze und Stadträume**

### **Teil 1**

#### **Rund um den Kaiserplatz**

11. Februar 2012

13 Uhr

Kaiserplatz, oberer Brunnen



Eine neue Serie im Rahmen unserer Samstagsführungen widmet sich Bonner Plätzen und stadträumlichen Zusammenhängen: Nicht nur die Plätze selber, auch die umgebende und sie bildende Architektur soll dabei in den Blick genommen werden. Den Anfang macht ein Rundgang um den Kaiserplatz. Seine barocken Ursprünge sind in den Gestaltungen des 19. und 20. Jahrhunderts immer gegenwärtig geblieben. Bei einem näheren Blick auf die Bauten, die heute den Platz rahmen, erschließen wir uns mehr als ein Jahrhundert Architekturgeschichte, wobei viele interessante Fassaden und spannende Details zu entdecken sind.

Abb.: Der Kaiserplatz in Bonn, Postkarte (um 1900)

## Stätten des bönnschen Karnevals

18. Februar 2012

13 Uhr

Sternstraße, Ecke Kaser-  
nenstraße an der Gaststätte  
„Zum Gequetschten“



Wir werden die traditionsreichen Lokale in Bonn mit kunstgeschichtlichem Blick unter die Lupe nehmen. Wie sehen die Gasstätten heute aus? Wie haben sie sich verändert? Und was haben die Gasstätten außer dem Bierausschank eigentlich mit dem Karneval gemein? Diesen und anderen Fragen werden wir auf den Grund gehen.

Abb.: Gasthaus „Zum Stiefel“, Foto: Willy Wasbeer/Panoramio

## **Kisten, Zelte, Gottesburgen – Moderne Kirchen in Bonn Teil 1**

25. Februar 2012

13 Uhr

Kirche St. Helena

Bornheimer Str. 130 c



Auf den ersten Blick ist es ein ziemlich grober Klotz, der da zwischen die Gründerzeitbauten im Bonner Norden hinein geschoben wurde: Die mittlerweile außer Dienst gestellte und zu einem Veranstaltungsraum umgewidmete Kirche St. Helena erweist sich bei näherem Hinsehen jedoch als ein eigenwilliges Bauwerk, dessen kompromisslose Materialästhetik viel über seine Entstehungszeit – die sechziger Jahre – erzählt. In loser Folge wird die Werkstatt Baukultur in Zukunft häufiger moderne Kirchenbauten im Stadtgebiet vorstellen.

Abb.: Die Kirche St. Helena, Foto: A. Kleinschrodt

## Die Bauten des Deutschen Herolds

03. März 2012

13 Uhr

Straßenbahnhaltestelle:

Poppelsdorfer Allee

vor dem Hotel Bristol



Die Südstadt gilt heute als eines der beliebtesten Wohngebiete Bonns. Doch erst die Expansions- und Neubaupläne des Deutschen Herolds – insbesondere entlang der Poppelsdorfer Allee – lösten eine kontroverse Debatte über die Qualitäten und den Wert der Südstadt aus. Letztlich führte dies zu einer positiven Neubewertung der Architektur des 19. Jhs. Ihrerseits geraten nun die ausgeführten Bauten des Deutschen Herolds in den Blick der Denkmalpfleger, spiegeln diese doch eine absolut zeittypische Tendenz der Architekturgeschichte wider, deren Qualitäten man erst seit kurzem wieder neu entdeckt.

Abb.: Deutscher Herold - Gebäude I, Foto: [www.bonnerakademie.de](http://www.bonnerakademie.de)

**Kisten, Zelte, Gottesburgen –  
Moderne Kirchen in Bonn  
Teil 2**

10. März 2012

13 Uhr

Die Christuskirche

in Plittersdorf

Wurzerstraße 31



In der Reihe „Moderne Kirchen in Bonn“ steht diesmal die 1953 von Otto Bartning erbaute Christuskirche in Plittersdorf im Mittelpunkt. Schon während der Bauzeit wurde die markante Öffnung der Kirche kontrovers diskutiert – heute steht sie unter Denkmalschutz und gilt als ein Markstein der Sakralbauten der Nachkriegszeit.

Abb.: Die Christuskirche, Foto: [www.deu.archinform.net](http://www.deu.archinform.net)

## Die Rheinfront

17. März 2012

13 Uhr

Unterhalb der Beethovenhalle  
am Fritz-Schroeder-Ufer



Unsere kleine Reise führt uns von der Beethovenhalle am Alten Zoll vorbei bis zum Regierungsviertel. Wir werden Fragen auf den Grund gehen, wie zum Beispiel: Wie präsentiert sich Bonn zum Rhein hin? Was ist hier zu entdecken? Hat Bonn eine typische Rhein-Skyline á la Köln? Neben diesen Fragen werden wir unser Augenmerk auf die kunstgeschichtlichen Schmankerl entlang des Rheins legen.

Abb.: Luftbild von Bonn, Foto: unbekannt

**Sakrale Kleinode**  
**Die Namen-Jesu-Kirche und die**  
**Helena-Kapelle**

24. März 2012

13 Uhr

Bonngasse 6



Kurz vor Ostern besucht die Werkstatt Baukultur zwei weniger bekannte historische Sakralbauten in der Bonner Innenstadt. Die Namen-Jesu-Kirche in der Bonngasse steht zumeist etwas im Schatten von Münster und St. Remigius – zu Unrecht, denn sowohl kunsthistorisch als auch für die Geschichte der Stadt ist sie in vieler Hinsicht interessant. Im Anschluss besichtigen wir die Helena-Kapelle: Um diesen kleinen mittelalterlichen Raum betreten zu können, müssen zunächst einige Stufen überwunden werden.

Abb.: Die Namen-Jesu-Kirche, Foto: A. Kleinschrodt

## **Das Frankenbad in der Nordstadt**

31. März 2012

13 Uhr

Am Frankenbad 2



Nachdem im Zuge der Diskussion um die Bonner Bäder zwischenzeitlich auch die Schließung des Frankenbades erwogen wurde, scheint seine Zukunft nun vorerst gesichert. Nur die wenigsten Bonner wissen jedoch, dass das größte der vier verbliebenen städtischen Hallenbäder als architektonisches Zeugnis der Nachkriegszeit sogar Denkmalschutz genießt. Warum das so ist, zeigt diese Führung, in der auch ein Blick auf die Gartengestaltung von Heinrich Raderschall geworfen werden soll.

Abb.: Das Frankenbad, Foto: A. Kleinschrodt

## Die Beethovenhalle

7. April 2012

13 Uhr

Vor dem Haupteingang der  
Beethovenhalle



Nachdem in den vergangenen drei Jahren immer wieder die Diskussion um die Beethovenhalle schwelte, ist sie nun als denkmalgeschütztes Bauwerk der Nachkriegsmoderne vor einem Abriss gerettet. Wir zeigen Ihnen ihre Qualitäten, ihre Ausstrahlung und ihre kleinen Schätze. Lernen Sie die Beethovenhalle wieder neu kennen und lieben.

Abb.: Die Beethovenhalle, Foto: W. Kirschbaum

## **Kisten, Zelte, Gottesburgen – Moderne Kirchen in Bonn**

### **Teil 3**

14. April 2012

13 Uhr

Heilig Kreuz Kirche

in Limperich

Kreuzherrenstraße 55



Im vergangenen Jahr verstarb im hohen Alter der Münchner Architekt Alexander von Branca, der in den fünfziger und sechziger Jahren zahlreiche Kirchen erbaut hat. Die Bonner Heilig-Kreuz-Kirche gehört zweifellos zu seinen beeindruckendsten Bauwerken. Unauffällig in ein Wohngebiet am rechtsrheinischen Stadtrand eingebunden, muss sie sich als ein Stück Architekturgeschichte jedoch keineswegs verstecken.

Abb.: Die Heilig Kreuz Kirche, Foto: A. Kleinschrodt

## **Unsere Samstagsführungen...**

**machen immer Lust auf mehr!**

Halten Sie sich auf dem Laufenden unter:

**[www.baukultur-bonn.de](http://www.baukultur-bonn.de)**

Schreiben Sie uns eine kurze Email und wir halten Sie auf dem Laufenden:

**[info@baukultur-bonn.de](mailto:info@baukultur-bonn.de)**

Flyer, Internetseite und Kaffee kosten Geld.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

Verwendungszweck: „PN 310 500 77 Werkstatt Baukultur“

Universitätskasse Bonn, Konto: 57695, BLZ: 370 501 98

(Spendenbescheinigung bei Angabe der Adresse)

## **Impressum**

### **Werkstatt Baukultur Bonn**

c/o Institut für Kunstgeschichte der Universität Bonn

Regina-Pacis Weg 1

53113 Bonn

Email: [info@baukultur-bonn.de](mailto:info@baukultur-bonn.de)

[www.baukultur-bonn.de](http://www.baukultur-bonn.de)

Die Werkstatt sind:

Kristin Bartsch, Helena Bauer, Daniela Bennewitz, Martin Bredenbeck, Malte Guttek, Sabine Halver, Wolfgang Kirschbaum, Alexander Kleinschrodt, Rebekka Magis, Roland Martin, Max Meier, Constanze Moneke, Martin Neubacher, Esther Schuster, Lisa-Marie Wittler und Prof. Dr. Hiltrud Kier.

Redaktion und Texte: HB, MB, AK, MM, CM, MN

Satz und Gestaltung: CM

Bonn, im Februar 2012